



Die stillstehende Fabrik

Ich verschließe, verklebe, verziere
die Tore meiner Gedankenfabrik,
auf dass kein unerwünschter Sucher
durch die Buntglasfenster der Zeilen
ins Innere der Anlage spioniert
und sieht, dass die Schmelzen
vom Stillstehen mit Raureif überzogen sind.
Von Fernem meint noch zu erklingen
der Gesang der Fließbänder und Stanzen,
imitiert durch verkopfte Arbeiter,
die nach der Rente schießen.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).